



Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.
Landesbläuerschaft
Bönnhusener Weg 6, 24220 Flintbek
Tel: 04347 – 9087-0



AUSSCHREIBUNG

zum

Jubiläumswettbewerb im „Pflicht-“ und „Kürblasen“ des Landesjagdverbandes Schleswig-Holstein e.V.

Sonntag, 29. Mai 2016

Motto: 60 Jahre Landesbläserwettbewerbe
Ort: 25554 Wilster, Zingelstraße 13

Veranstalter ist der Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.
in Zusammenarbeit mit der KJS Steinburg

1. Ziel

Aufgabe des Wettbewerbes ist es,

- die Breiten- und Jugendarbeit im Jagdhornblasen zu fördern,
- Erneuerung, Erhaltung und Pflege des Jagdhornblasens in B und Es,
- alle Jäger mit den deutschen Jagdsignalen vertraut zu machen,
- einen Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit des Landesjagdverbandes Schleswig-Holstein zu leisten.

2. Teilnahmebedingungen

- Für die Teilnahme gilt die DJV-Vorschrift in „B“ und „Es“ für das Jagdhornblasen, sofern in dieser Ausschreibung keine abweichenden Regelungen festgelegt sind.
- Teilnahmeberechtigt sind alle Bläser/innen, die Mitglieder im Landesjagdverband S-H e.V. sind. Bläser/innen aus anderen Ländern und Verbänden sind als Gäste herzlich willkommen.
- Bei **Gruppenwettbewerben** besteht eine Gruppe aus mindestens **vier Bläser/innen**
- Mit Ausnahme des musikalischen Leiters darf jeder Bläser nur in einem Corps und in einer Wertungsklasse mitwirken – Ausnahme: Solo und Duo, „ES“ und Jubiläumsklasse.
- Berufsmusiker sind nur als musikalischer Leiter der einzelnen Gruppen zugelassen.
- Eine dem jagdkulturellen Wettbewerb angemessene Kleidung ist selbstverständlich.
- Die Reihenfolge des Auftretens der einzelnen Gruppen und Kleininformationen wird nach Eingang aller Meldungen nach dem Losverfahren festgelegt.
- Dirigenten sind nur bei den Kürstücken zugelassen.
- Die Aufstellung bleibt den Teilnehmern/innen überlassen.
- Melden sich weniger als drei Gruppen/Kleininformationen für eine Wertungsklasse, entscheidet die Wettkampfleitung, ob in dieser Klasse geblasen wird.
- **Die Nichtbeachtung der Teilnahmebedingungen kann zur Disqualifikation führen.**

3. Wertungsklassen

Gruppen

Wertungsklasse „C“

Bläser/innen, die zum ersten Mal an einem Wettbewerb teilnehmen und nicht zur Klasse „Jugend“ zählen.

Wertungsklasse „Jugend“

Bläser/innen bis zum vollendeten 17. Lebensjahr, ausgenommen der musikalische Leiter
Bläser/innen, die noch nicht in der Klasse „A“ oder „G“ geblasen haben.

Wertungsklasse „B“

Bläser/innen, die schon in „C“ jedoch nicht in „A“ oder „G“ geblasen haben.

Wertungsklasse „A“

Reine Fürst-Pless- Horngruppen oder reine Sauerländer Halbmond-Gruppen.

Wertungsklasse „G“

Gemischte Pless-und B-Parforcehorn-Gruppen (**ohne** Ventile)

Wertungsklasse „ES“

Parforcehörner in „Es“ mit oder ohne Umschaltventil

Kleininformationen

Wertungsklasse „Solo Jugend“ (bis einschließlich 17 Jahre)

Fürst-Pless-Hörner und Sauerländer Halbmond
Es können mehrere Einzelbläser/innen gemeldet werden.

Wertungsklasse „Solo A“ (ohne Altersbeschränkung)

Fürst-Pless-Hörner und Sauerländer Halbmond
Es können mehrere Einzelbläser/innen gemeldet werden.

Wertungsklasse „Duo A“ (ohne Altersbeschränkung)

Fürst-Pless-Hörner und Sauerländer Halbmond

Wertungsklasse „Duo ES“ (ohne Altersbeschränkung)

Parforcehorn in Es mit oder ohne Umschaltventil

Jubiläumsklasse

Vielfältiges Musizieren zum Thema Jagd bei freier Instrumentenwahl in beliebiger Besetzung.

4. Musikalische Vorgaben

Gruppen

Wertungsklasse „C“, „Jugend“, „B“		
3 Pflichtsignale + 1 frei gewähltes Kürstück, das nicht aus den Pflichtstücken gewählt werden darf.		
„C“ Pflichtsignale: Kaninchen, Jagd vorbei, Sammeln der Jäger	„Jugend“ Pflichtsignale: Hase, Aufbruch zur Jagd, Treiber in den Kessel	„B“ Pflichtsignale: Zum Essen, Flugwild, Blattschlagen
Kürstück: mindestens 20 Takte (einschließlich Wiederholungen)		
Wertungsklasse „A“ und „G“		
3 Pflichtsignale + 1 Wahlpflichtstück + 1 frei gewähltes Kürstück		
Eine Signalgruppe wird vor dem Wettbewerb ausgelost und den Corps mit dem Programmablauf zugesandt.		
„A“ und „G“		
Signalgruppe 1: Elch, Das hohe Wecken, Das Ganze -Treiben zurück Signalgruppe 2: Gams, Sau, Wildablegen Signalgruppe 3: Muffel, Fuchs, Hunderuf		
„A“	„G“	
<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtstücke • Jägermarsch Nr. 1 (Stief) • Holsteiner Reitermarsch (Stief) • Jägermarsch Nr. 5 (Stief) • Hessischer Jägermarsch (Stief) • Teckelfanfare (arr. v. M. Mull) -Notenvorlage • Dyckerhoff-Fanfare Oskar Weber (überarbeitet) - Notenvorlage • Kurpfälzer Jagdfanfare (Rohde) - Notenvorlage • Pudelpointerfanfare W. Hempen 2002 - Notenvorlage 	Wahlpflichtstücke <ul style="list-style-type: none"> • Auf, auf zum fröhlichen Jagen (Stief) • Kleine Münsterländer Fanfare (Mel. N. Blum arr. M. Mull) -Notenvorlage • Ehrenfanfare (Stief) • Jagd-Galopp (Hansjo Kröger) -Notenvorlage • Waldkauzpolka (Ebnetter) -Notenvorlage • Gschafthuber (M. Welsch) -Notenvorlage • Marderhund -Notenvorlage • Jagdterrier -Notenvorlage • Tiroler Jägermarsch (Ebnetter) -Notenvorlage • Eine kleine Jagdmusik (Welsch) -Notenvorlage • Brackenfanfare(M. Bender arr. J.Buß) -Notenvorlage 	
Kürstück:		
<ul style="list-style-type: none"> • Das Kürstück kann frei gewählt werden (ausgenommen sind die Wahlpflichtstücke) • Es soll mindestens zweistimmig für „A“ und vierstimmig für „G“ (2 Pless + 2 Parforce) gesetzt sein. • soll in der Länge einem der Pflichtstücke entsprechen. 		

Wertungsklasse „ES“	
1 Wahlpflichtstück + 2 Kürstücke	
Wahlpflichtstücke	
<ul style="list-style-type: none"> • Auf, auf zum fröhlichen Jagen (Handbuch Stief, Band V) • Menuett (G.-Ph. Telemann) (Handbuch Stief, Band V) • Holsteiner Bracken Fanfare (Dr. Klaus-R. Küchemann) -Notenvorlage • Echo der Vogesen (A. Sombrun) -Notenvorlage 	<ul style="list-style-type: none"> • Le Clocher de Dampierre J. Levitte -Notenvorlage • St. Eustachius Fanfare (A. Greisl überarbeitet) -Notenvorlage • Petite Messe de Lavort (Fx. Hugon arr. M. Mull) -Notenvorlage • La Marche des Boers (H. de Laporte Satz A.Greisl) - Notenvorlage
<p>Kürstück: Die Kürstücke können frei gewählt werden (ausgenommen sind die Wahlpflichtstücke). Sie müssen mindestens 4-stimmig gesetzt sein und sollen in der Länge den Pflichtstücken entsprechen.</p>	

Kleinformationen

Wertungsklasse „Solo A“ und „Solo Jugend“	
1 Pflichtstück (1. Stimme) aus den angegebenen Signalen + 1 Kürstück	
„A“	„Solo Jugend“
Ein Pflichtstück: Wagenruf – Bär – Gams – Reh – Damhirsch	Ein Pflichtstück: Aufbruch zur Jagd – Sammeln der Jäger – Kaninchen - Flugwild – Sau
Das Kürstück ist völlig frei zu wählen (ausgenommen sind die Pflichtsignale).	

Wertungsklasse „Duo A“ und „Duo ES“
Diese Kleinformationen tragen 2 beliebige Kürstücke vor.

Für alle Kleinformationen gilt: Zur Einstimmung können zwei Töne vorweg angestimmt werden.

Jubiläumsklasse in der Bartholomäuskirche

Es kommen zwei Stücke zum Vortrag.

Es ist möglichst vielfaltiges Musizieren unter dem Thema „Jagd“ erwünscht. Neben jagdlicher Brauchtumsmusik sollten Konzertstücke aus verschiedenen Regionen, festliche Rahmenmusik sowie Messestücke zum Vortrag kommen, erweitert durch Lieder und volkstümliche Spielstücke mit jagdlichem Inhalt.

Es besteht freie Instrumentenwahl in beliebiger Besetzung

Vokalstimmen sind in den Vorträgen auch zugelassen.

Die Besetzung kann von Solovortrag über Duo-Trio-Formen bis zur Großgruppe variieren.

Es darf mit Notenvorlagen und Dirigenten musiziert werden.

Mehrfachmeldungen sind erlaubt.

Im Wettbewerbsraum steht ein Begleitinstrument Orgel/Klavier zur Verfügung.

5. Noten

Die Signale sind in der für den DJV verbindlichen Notierung vorzutragen. Siehe Reinhold Stief „Die deutschen Jagdsignale“, Handbuch der Jagdmusik Bd. 1, Kurpfälzer Hubertus-Produktion.

Die Jagdstücke von Stief sind vorzutragen nach Stief „Handbuch der Jagdmusik“, Kurpfälzer Hubertus-Produktion. Die Notenvorlagen sind im Internet von Bläserseite des LJV-SH unter dem Link <http://www.ljv-sh.de/veranstaltungen>. Sie können auch bei der Geschäftsstelle des Landesjagdverbandes S-H angefordert werden.

Alle Noten (außer den Jagdsignalen) sind in fünffacher Ausführung als Partitur mit dem Namen des Corps mit der Anmeldung einzureichen.

6. Bewertung

Bewertung in „B“	Bewertung in „ES“
a) Gesamteindruck (1-5 Punkte) b) Tonreinheit c) Notengerechter Vortrag	a) Gesamteindruck b) Tonreinheit * c) Klangkultur ** d) Notengerechter Vortrag
* klare Tongebung in allen Lautstärkegraden (Ansatz Kondition, Stimmung der Hörner, Klangfülle)	
Bewertung „Jubiläumsklasse“ a) Gesamteindruck b) Tonreinheit c) Klang/Kultur d) Notengerechter Vortrag	** Es wird ein besonderer Parforcehornton, der sich von dem des Konzertwaldhornes unterscheiden soll, angestrebt. Im Forte kräftig und obertonreich, etwas rau, im Piano zart und weich. Töne außerhalb der Naturtonreihe können durch Stopfen oder Umschalten gebildet werden. Gestopfte Töne sollen sich unauffällig den ungestopften anpassen.

7. Jury

Die Jury besteht aus fünf Richtern

8. Leistungsauszeichnung

Alle Bläsergruppen erhalten eine Urkunde.

- Die Sieger aller Wertungsklassen erhalten einen Wanderpreis mit Ausnahme der Duos und der Jubiläumsklasse, die einen Sachpreis bekommen.
- Alle Zweit- und Drittplatzierten erhalten einen Sachpreis.
- Jeder Bläser erhält ein Teilnehmerabzeichen.
- Bläser/innen, die **erstmalig** an einem Wettbewerb teilnehmen, erhalten das Bläserhutabzeichen des LJV Schleswig-Holstein e. V.

9. Anmeldung

Die **Anmeldung** erfolgt über die zuständigen Kreisbläserobleute auf den dafür vorgesehenen Meldeformularen an die Landesobfrau für das Jagdhornblasen

Mandi-Rose Wargenau-Hahn, Pommernweg 9, 24972 Steinbergkirche
 Telefon 04632 /7515 Fax 04632/87 63 74 E-Mail: landesblaeserobfrau1@gmx.de

Anmeldeschluss: 1. April 2016

Nachmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht entgegen genommen werden!

10. Startgeld

130,00 € für Gruppen, 20 € für DUO, 10€ für SOLO, 20,00€ Jubiläumsklasse.

Bei Jugendgruppen beträgt das Startgeld 65,00 €, zusätzlich 32,50 € die von der Kreisjägerschaft sowie 32,50 € die vom LJV geleistet werden.

Das Startgeld ist zeitgleich mit der Meldung unter dem Buchungsvermerk „Bläserwettbewerb 2016“ und der genauen Bezeichnung der Gruppe und der Formationen auf das Konto des Landesjagdverbandes S-H e.V. zu überweisen.

Kontoverbindung: **BIC: GENODEF1KIL IBAN: DE44 2109 0007 0051 5769 02**

Die Meldungen werden erst bei Eingang des Startgeldes wirksam. Die Rücknahme einer Meldung schließt Erstattungsansprüche aus.

Wir bitten mit der Nennung eine kurze Vorstellung der Bläsergruppe einzusenden!

gez. Dr. Klaus-Hinnerk Baasch
 Präsident des Landesjagdverbandes

gez. Mandi-Rose Wargenau-Hahn
 Landesbläserobfrau

15.12.2015